

Geschwister im Mittelpunkt



Seminar des Vereins »unBehindert miteinander leben« **Alzenau.** »Ich suche meinen Weg« - so lautete das Motto eines Wochenendseminars für die gesunden Geschwister behinderter Kinder, das der Alzenauer Verein »unBehindert miteinander leben« im Jugendhaus St. Kilian in Miltenberg veranstaltete.

Die Sozialwissenschaftlerin Marlies Winkelheide leitete das Seminar. 22 Kindern im Alter von sechs bis 15 Jahren nutzten die Gelegenheit, sich über ihren Platz in ihrer Familie und über ihre Situation auszutauschen.

Außenstehende wie Klassenkameraden, Freunde, manchmal auch die eigene Verwandtschaft kann die Welt dieser Kinder nur schwer oder gar

nicht verstehen, heißt es in einer Pressemitteilung des Alzenauer Vereins. Gemeinsames Spiel, Musik, Gruppenarbeit und viele kleine Anstöße gaben jedem Kind Gelegenheit, über sich nachzudenken und ins Gespräch zu kommen.

Durch das Seminar konnten die Kinder wieder erfahren, dass sie mit ihren Problemen nicht alleine sind. Der Austausch mit Kindern in gleicher Situation war sehr wohltuend für alle. Die Kinder fühlten sich richtig verstanden und erlebten, wie Gemeinsamkeit stark machen kann. Diese innere Stärke ist das, was die Geschwister von behinderten Kindern in ihrem manchmal sehr belastenden Alltag am meisten brauchen. Mit diesem Seminarangebot ist es dem Verein gelungen, diese Kinder für den Alltag stark zu machen und sie dabei auch die schönen Seiten ihrer Welt erkennen und schätzen zu lassen.

red

»unBehindert miteinander leben e.V.«, Kontakt: Brigitte Grebner, 06023/503519

Erscheinungsdatum Main Echo 17.07.2006